



AUFTAKT ZUM WHEELDAY JUGEND-WETTBEWERB



Ab sofort können Projekte eingereicht werden!

Anlässlich des europäischen Aktionstags für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am 5. Mai schreibt das IUFE bereits zum dritten Mal den Wheelday Jugend-Wettbewerb aus. Junge Menschen werden eingeladen, ihre Projekte, Aktionen, Veranstaltungen, Selbsterfahrungen oder Kunstprojekte einzureichen. Den besten drei Einreichungen winken je 300 Euro. Das eingereichte Projekt sollte Menschen einen Nutzen bringen, die zum Beispiel im Rollstuhl sitzen, erblindet sind, Lernschwierigkeiten haben oder gehörlos sind. Darüber hinaus möchte Wheelday auf die Situation von Menschen mit Behinderung in Entwicklungsländern aufmerksam machen.

Besonderer Schwerpunkt des heurigen Wettbewerbs ist Sport/Behindertensport, aber auch Projekte in anderen Bereichen sind gerne gesehen. Einige Themenbereiche, die für den Wettbewerb in Frage kommen sind Hilfsmittelversorgung, Barrierefreiheit, Inklusion, Mobilität, persönliche Assistenz, Innovation, Arbeitsplatzmöglichkeiten, Green Care, und vieles mehr. Einreichen können Einzelpersonen und Gruppen aus Österreich (Alterslimit: 30 Jahre), die sich für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung einsetzen wollen.

Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2017, die GewinnerInnen werden zur Preisverleihung nach Wien eingeladen. Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen und unser Auftakt-Video unter www.wheelday.at. Das Projekt Wheelday wird unterstützt durch die Österreichische Entwicklungszusammenarbeit (ADA) und die Erste Stiftung.

Hier gehts zum Auftakt-Video:



AUS DEM IUFE

Rückblick Wheelday-Jugendaustausch

Von 09. bis 14. April veranstaltete das IUFE im Rahmen des Projekts "Wheelday" einen Austausch mit kroatischen und österreichischen Jugendlichen. Ziel war es, Bewusstsein für Probleme und Herausforderungen zu schaffen, denen Menschen mit Behinderung täglich begegnen, aber auch Berührungspunkte abzubauen. Anhand von Selbsterfahrungsübungen und zahlreichen Workshops wurde den jungen



Selbsterkenntnisübungen und zahlreichen Workshops wurde den jungen Menschen eine neue Sichtweise auf den Begriff "Behinderung" vermittelt. Am ersten Tag konnten die TeilnehmerInnen bereits unseren Obmann Franz-Joseph Huainigg kennenlernen und ihm sämtliche Fragen, die sie sich vielleicht unter anderen Umständen einem Menschen im Rollstuhl nicht zu fragen getraut hätten, einfach mit Post-its auf den Körper kleben. Franz-Joseph beantwortete diese geduldig und ausführlich. Ein weiteres Highlight war der Besuch von Nico Langmann, der über das Aufwachsen im Rollstuhl und seine sportliche Karriere sprach.



Eine kroatische Teilnehmerin hat ihre Erlebnisse und Eindrücke während des Jugendaustausches wundervoll zusammengefasst:
"This has been a wonderful experience so far and I'll always remember it. Aside from having fun, I learned a lot of new things. I enjoyed the discussions and reflections and all the workshops because I prefer experience based learning, rather than merely listening to theoretical facts. I wanted to be a part of this project because I wanted to discover something new about myself and to work on myself. I firmly believe that if one wants to change something on a bigger level (local, regional, global), they have to change themselves. I enjoyed all the planned activities we had in the city. Vienna is a beautiful city and it would've been a pity if we hadn't seen its wonderful sights. This journey fulfilled all of my expectations and I'll always remember it as something I learned a lot from."



Weitere Fotos vom Jugendaustausch: [Facebook](#)

Nachhaltigkeitsblog
zukunftsrezepte.at
 Sustainable Development Goals

Erster Geburtstag des Nachhaltigkeitsblogs www.zukunftsrezepte.at

Bereits seit einem Jahr, seit Mai 2016, bloggen Florian Leregger und Michael Writter zu Nachhaltigkeit, die im Großen und Kleinen gelebt wird. Neben den eigenen Stories füllen den Blog GastschreiberInnen, die in ihren Artikeln unterschiedlichste Aspekte nachhaltiger Entwicklungen aufzeigen, beispielsweise ihre persönlichen öko-sozialen Start Ups und Projekte wie zu Urban Mining, Stadtlandwirtschaft, Zero Waste, Möglichkeiten eines nachhaltigen Lebensstils und vieles mehr. Neben dem Geschriebenen gibt es regelmäßig Fotoshootings mit Vorzeigeprojekten der Nachhaltigkeit und eine reichhaltige Sammlung von alltagstauglichen Nachhaltigkeits-Tipps. Bei den Beiträgen wird eine Verbindung zu den Sustainable Development Goals hergestellt. Der Blog ist kein Geheimtipp mehr, bereits haben u.a. [Radio FM4](#), die [Austrian Development Agency](#) und die [Mutmacherei](#) auf den Blog hingewiesen. Happy Birthday zukunftsrezepte und ad multos annos! :-)

- 102 Blogbeiträge
- 3 Fotoshootings
- 23 Gastblogger und -bloggerinnen
- viele Handlungsmöglichkeiten
- 7 Unternehmensbesuche

- > [Blog](#)
- > [facebook](#)



ANKÜNDIGUNGEN

Präsentation des SDG-Jugendbuches "Unsere Welt. Unsere Zukunft."



Im Jahr 2015 haben alle Länder der Welt 17 Ziele für eine gerechte und nachhaltige Welt verabschiedet. Im Jahr 2030 soll es keinen Hunger und keine Armut mehr geben, alle Menschen der Welt sollen Zugang zu sauberem Wasser und zu Gesundheitsversorgung haben und in Frieden leben können. Diese ambitionierten Ziele können nur erreicht werden, wenn jede/r Einzelne in ihrem/seinem Lebens- und Wirkungsbereich an der Umsetzung arbeitet. Durch das gemeinsam mit dem Forum Umweltbildung veröffentlichte Buch lernen junge Menschen den Alltag von Kindern aus verschiedenen Ländern der Welt kennen. Sie werden nicht nur spannende

Geschichten lesen und interessante Vergleiche mit Österreich ziehen können, sondern auch erfahren, was man selbst zur Erreichung jedes einzelnen Ziels tun kann.

Am Dienstag, 6. Juni 2017 wird das Buch um 12.00 Uhr mit Bundesminister Andrä Rupprechter, dem Zweiten Präsidenten des Nationalrates Karlheinz Kopf, den AutorInnen Franz Joseph Huainigg und Linda Exenberger sowie der Illustratorin Carola Holland im Abgeordnetenzimmer des Österreichischen Parlaments präsentiert.

Um **Anmeldung** bis 4. Juni wird höflich gebeten.

Mit freundlicher Unterstützung durch BMLFUW, ADA, Hydro Andritz, Canon, Österreichische Hagelversicherung und T-Mobile.

Aktionstage Nachhaltigkeit



**MENSCHEN
MACHEN MORGEN**
22. MAI – 9. JUNI 2017

Die Aktionstage Nachhaltigkeit 2017 - MENSCHEN.MACHEN.MORGEN - finden von 22. Mai bis 9. Juni 2017 statt. Werden Sie Teil der Aktionstage Nachhaltigkeit und zeigen Sie, wie Sie das Morgen bereits heute aktiv mitgestalten! Die Aktionstage Nachhaltigkeit machen Menschen und deren Engagement zur Nachhaltigen Entwicklung sichtbar und durch ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm erlebbar. Engagieren Sie sich für eine nachhaltige Entwicklung in Österreich? Auch heuer geht es darum, gemeinsam mehr zu bewegen! Sie können dabei sein: mit einer eigenen Aktion im Programm der Aktionstage, einer Partnerschaft, einer Teilnahme

an einer der vielen Veranstaltungen und am österreichweiten Online-Voting. Werden Sie Teil der Aktionstage Nachhaltigkeit und zeigen Sie von 22. Mai bis 9. Juni 2017, wie Sie das Morgen aktiv mitgestalten, denn eines ist gewiss: MENSCHEN.MACHEN.MORGEN! Auch das IUFEE wird mit einer eigenen Einreichung dabei sein.

Weitere Informationen unter www.nachhaltigesoesterreich.at

Women for Peace - Konferenz, 23. bis 25. Juni in Seefeld/Tirol



**W O M E N
F O R
P E A C E**

Die WOMEN FOR PEACE Konferenz widmet sich dieses Jahr den Themenblöcken "Frauen, Bildung & Empowerment - Empowerment in Friedensprozessen - Empowerment durch Bildung - Empowerment in Gemeinden" und "Frauen, Flucht & Integration - In der Krisenregion - Auf der Flucht - Integration in den Gemeinden".

Ergänzend zur Konferenz finden gemeinsam mit Waris Dirie zugunsten der Desert Flower Foundation Rahmenveranstaltungen statt: Wüstenblume Charity Dinner, Wüstenblume Talk: Lesung aus "Wüstenblume" und Diskussion mit Waris Dirie sowie Wüstenblume Walk for Peace: Friedenswanderung mit Waris Dirie.

Details zum Programm und Ticketverkauf unter www.womenforpeace.at

Das IUFEE am Kinderumweltnetzwerktag in Kärnten



Das IUFEE wird auch heuer beim Kinderumweltnetzwerktag am 2. Oktober in Sankt Georgen/Kärnten mitwirken.

Für 15 SchülerInnen der Volksschule werden wir den Workshop "ICH und UNSERE Welt" abhalten und den Kindern anhand der verschiedenen Positionen im globalen Gefüge ein Verständnis für die Situation von Menschen bzw. Kindern im Speziellen vermitteln und ein Gefühl für die unterschiedliche Verteilung von Ressourcen geben. Den TeilnehmerInnen soll auf spielerische Weise ein Zugang zu den SDGs vermittelt werden.

Durch dick und dünn - Welternährung auf dem Prüfstand



Am 9.10.2017 findet im Radiokulturhaus Wien eine Veranstaltung anlässlich des Welternährungstages statt. Hintergrund: Immer mehr Länder weltweit kämpfen mit Über- und Untergewicht sowie Mangelernährung zugleich. Einer von drei Menschen leidet unter irgendeiner Form von Fehlernährung. Fehlernährung ist für fast die Hälfte der Todesfälle von Kindern unter fünf Jahren verantwortlich. Die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Folgen falscher oder unzureichender Ernährung sind enorm. In der Diskussion sollen Zusammenhänge über die Situation in verschiedenen Teilen der Welt hergestellt werden.

Eine Veranstaltung des Ökosozialen Forums in Kooperation mit dem IUFEE.



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Institut für Umwelt, Friede und Entwicklung
Johannes Mindler-Steiner
Herrengasse 13
1010 Wien
Österreich
office@iufe.at

